

bletschen

Vb. **1** schlagen.– **1a**: *°bletschn* „schlagen, verprügeln“ Simbach PAN.– **1b** flach, platt schlagen od. drücken, *°OB*, *°NB*, *°OP*, *°MF* vereinz.: *°der Mist auf dem Mistwagen wird pletscht* „damit er schön glatt ist“ Ensdf AM; *°da Schmied bletscht hoäßö Eise*n Pöcking STA; *Pletschen* „breit schlagen“ KRETSCHMER Wortgeogr. 99. **2** klatschende o.ä. Geräusche machen.– **2a** ein klatschendes Geräusch von sich geben: *blätschn* „einen Schall verursachen wie breit, platt auffallendes Wasser“ ANGRÜNER Abbach 14.– In fester Fügung *b.d* →*naß* triefend *naß*.– **2b** klatschend über das Wasser hüpfen (von Steinen), *°OB*, *°SCH* vereinz.: *°der Stein pletscht* Ried FDB.– **2c** einen flachen Stein über das Wasser hüpfen lassen: *°pletschn* Anzing EBE.– Syn. →*plätteln* (dort zu ergänzen).– **2d** den Krugdeckel mehrmals knallend zu fallen lassen: *°bletschn* Ihrlerstein KEH.– **2e** glucksen, platschen: *°es plätscht* beim Gehen über eine nasse Wiese Ried FDB.– **2f** stark regnen: *°heut hats gscheit bletscht* Laaber PAR.

3 (die Zunge) herausstrecken, *°Gesamtgeb.* vereinz.: *°dea hout ma Zunga blätscht* Dietkchn NM.

4 schlappernd saufen: *°bletschn* „vom Hund“ Falkenbg TIR.

5 fehlerhaft od. undeutlich reden, *°OB*, *°NB* vereinz.: *°hebt dei Bis [Gebiß] heit net, weisd a so bletscht?* Kammer TS.

6: *°der kann bletschn* „Spott äußern“ Hirschling MAL.

7: *°tua no nöt gar so pletschn* schmollen Weilhm.

8 (von Pflanzen) Blätter entfernen, *°OB* vereinz.: *°Sauruam bletschn* Mammendf FFB; *riab blēđša* Dettenhfn LL nach SBS XII,130.

SCHMELLER I,1782.– WBÖ III,381f.; Schwäb.Wb. I,1170; Schw.Id. V,229–231; Suddt.Wb. II,414f.– DWB II,109, VII,1902; Frühhd.Wb. IV,607; LEXER HWb. I,304.– ANGRÜNER Abbach 14; KÖLLMER II,63.– W-36/47–49.

Komp.: [**ab**]b. **1** wie →*b.8*, *°OB* mehrf., *°SCH* vereinz.: *°tean ma s Kraut obletschn* Starnbg; *rauna* [Runkelrüben] *öblēđšn* Klingsmoos ND nach SBS XII,129.– **2** abrutschen, abgleiten: *°s Hakl is ma obletscht* Fronau ROD.

Schwäb.Wb. I,6; Schw.Id. V,231; Suddt.Wb. I,15.

[**an**]b. **1** wie →*b.1b*: *°* „den Mist *anbletschn*“ Edelshsn SOB.– **2** Rinde entfernen, ankerben.– **2a** durch Entfernen von Rinde kennzeichnen, *°OB*, *°NB*, *°OP* vereinz.: *°den Bam obletschn* „zum Umschneiden kennzeichnen“ Bruckmühl AIB.– **2b** ankerben: *opletschn* „zur Pechgewin-

nung“ Chieming TS.– **3**: *°die Kinder bletschn si an* „strecken sich gegenseitig die Zunge heraus“ Deggendf.

Schw.Id. V,231; Suddt.Wb. I,388.– Ahd.Wb. I,1201.– W-36/50.

Mehrfachkomp.: [**hin-an**]b. glatt hinkämmen, *°OB*, *°MF* vereinz.: *°der hāt a näbleschts Haar* Rehling AIC.

[**aus-ein-ander**]b. wie →*b.1b*, *°OB*, *°NB* vereinz.: *°auseinanderbletschn* Kelhm.– Übertr.: *°auseinanderbletschn* „tratschen, breittreten“ Thanning WOR.

[**auf**]b. dass.: *Mist aufbletschn* den Mist am Wagen festklopfen Staubing KEH.

Schw.Id. V,231.

[**aus**]b. wie →*b.3*: *°bletsch dei Zung ned so aus* Jachenau TÖL.

WBÖ III,381.

Mehrfachkomp.: [**her-aus**]b. dass., *°OB*, *°OP* vereinz.: *°Ochs blöda, bletsch doch dei Zunga net a so raus!* Scheyern PAF.

[**ausher**]b. dass., *°OB*, *°NB*, *°OP* vereinz.: *°dem hob i d'Zunga außabletscht* Rosenhm.

[**der**]b. **1** flach schlagen, breit drücken.– **1a** wie →*b.1b*, *°OB* vereinz.: *°der Hagl hat dö Wiesen richtö dabletscht* Ziegelbg RO.– **1b** zerquetschen, *°OB*, *°NB*, *°OP* vereinz.: *°die hat's derbletscht* „Fliege mit dem Fliegenpatscher“ Wdkchn WOS.– **2** durch Zungezeigen verspotten: *°wennst mi nomoi derbletscht, dann ziag i dir oane ro* Geisenfd PAF.

[**hin**]b. **1** wie →*b.1b*, *°OB*, *°OP* vereinz.: *a hi-blätschdö Näs*n platte Nase Schrobenshn.– **2** wie →[*hin-an*]b., *°OB*, *°NB*, *°OP* vereinz.: *°du mit deine hinblätschn* Hoar Edelshsn SOB.

WBÖ III,382.

[**hint(er)hin**]b. glatt nach hinten kämmen, *°NB*, *°OP* vereinz.: *°der hoat seine Hoar hintiblätscht* wie a Blech Laaber PAR.

[**nach**]b. **1**: *°nächpletschn* „nachmaulen“ Jachenau TÖL.– **2** (die Zunge) nachstrecken, *°OB* vereinz.: *°d'Zung nochbletschn* Fischbachau MB.